

## SYSTEMDATENBLATT

# Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF

ELEKTROSTATISCH ABLEITFÄHIGE, STRUKTURIERTE, EINFARBIGE DÜNNBESCHICHTUNG MIT HOHER MECHANISCHER BESTÄNDIGKEIT

### BESCHREIBUNG

Thixotrop eingestellte, 2-komponentige Epoxidharzbeschichtung mit Siliciumcarbid.  
Total solid nach DEUTSCHE BAUCHEMIE

### ANWENDUNG

Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt. Für die Herstellung von farbigen, strukturierten, elektrostatisch ableitenden Beschichtungen Dünnbeschichtungen auf Beton- und Zementstrich im Industrie-, Gewerbe-, Lager- und Ausstellungsbereich für Bodenflächen aus Beton und Zementstrich z.B. für Flächen in der Elektronikfertigung, Computerräume, Lösemittelager, Umgang mit Explosivstoffen. Zur Erzeugung rutschhemmender Oberflächen in Innenräumen für schwere Belastungen im Industrie-, Gewerbe-, Lager- und Ausstellungsbereich.

### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- genoppte Oberflächenstruktur
- elektrostatisch ableitfähig
- gute chemische Beständigkeit
- sehr gute mechanische Beständigkeit
- rutschhemmend
- glänzende Oberfläche
- besonders verschleißfest
- rollbar
- Flüssigkeitsdicht

### PRÜFZEUGNISSE

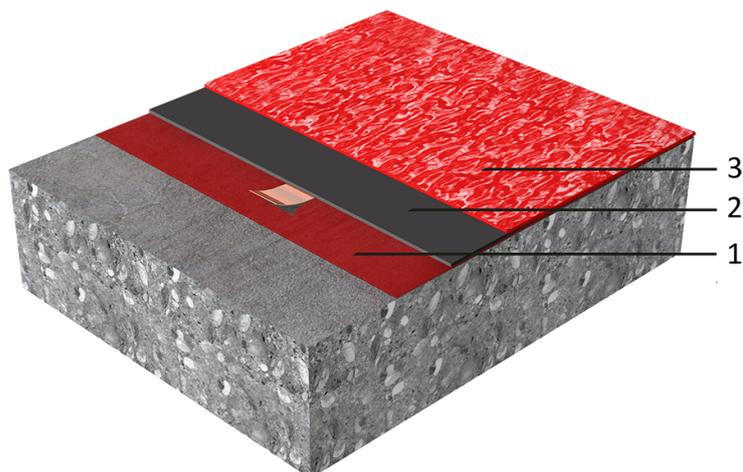
- Rutschhemmung R9 und R10

### PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	siehe Produktdatenblatt des eingesetzten Produktes
Lagerfähigkeit	siehe Produktdatenblatt des eingesetzten Produktes
Lagerbedingungen	siehe Produktdatenblatt des eingesetzten Produktes

# SYSTEMINFORMATIONEN

## Systemaufbau



1. Grundierung und Ableitpunkte	Sikafloor®-150/-161/-264 N + Sika® Leitset
2. Ableitschicht	Sikafloor®-220 W Conductive
3. Beschichtung	Sikafloor®-264 N Thixo + Siliciumcarbid

<b>Chemische Basis System</b>	Epoxidharz
<b>Aussehen System</b>	Komponente A - Harz: farbig, flüssig Komponente B - Härter: transparent, flüssig
<b>Farbsystem</b>	Fast alle Farbtöne möglich. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) können durch das Verfüllen mit Quarzsand Farbtonabweichungen auftreten. Zudem ist bei diesen Farbtönen die Deckkraft beim Einsatz als Deckschicht begrenzt. Vorversuche durchführen! Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.
<b>Nenndicke System</b>	ca. 0,6 - 0,8 mm

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Chemische Beständigkeit</b>	Siehe chemische Beständigkeit von Sikafloor®-264 N Thixo. Detaillierte Auskunft auf Anfrage.	
<b>Thermische Beständigkeit</b>	<b>Belastung*</b>	<b>Temperatur (trockene Hitze)</b>
	Dauerhaft	+50°C
	Kurzzeitig maximal 7 Tage	+80°C
	Kurzzeitig maximal 12 Stunden	+100°C
	Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis +80 °C bei gelegentlicher Beanspruchung (z. B. während Dampfreinigung). *Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung. Nur in Kombination als abgesandetes System mit ca. 3 - 4 mm Schichtdicke.	

## Elektrostatistisches Verhalten

### Erdableitwiderstand $R_E$ 2)

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
$<10^9 \Omega$	7 Tage/23°C	(DIN EN 61340-4-1)

### Erdableitwiderstand $R_E$ 1, 2)

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
$<10^8 \Omega$	7 Tage/23°C	(DIN EN 1081)

### Üblicher durchschnittlicher Erdableitwiderstand $R_E$ 2)

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
$<10^6 \Omega$	7 Tage/23°C	(DIN EN 1081)

1) Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der TRBS 2153

2) Die Messergebnisse können je nach Umgebungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit) und Messgeräte variieren.

Die Überprüfung der Ableitfähigkeit erfolgt gemäß Sachstandsbericht „Ableitfähige Beschichtungen für Industriefußböden“ Deutsche Bauchemie e.V.:

Fläche des verlegten Beschichtungssystems	Anzahl der Messungen
$<10 \text{ m}^2$	1 Messung/ $\text{m}^2$
10-100 $\text{m}^2$	10-20 Messungen
$>100 \text{ m}^2$	10 Messungen/100 $\text{m}^2$

Die Messpunkte müssen einen Abstand von mindestens 50 cm haben. Sollte an einer Stelle einmal nicht der geforderte Messwert erreicht werden, sind im Umkreis von ca. 50 cm weitere Messungen durchzuführen.

## ANWENDUNGSGEOMETRIEN

### Materialverbrauch

#### Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF System (ca. 0,6 - 0,8 mm)

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150/-161/-264 N	1-2 x ca. 0,3-0,5 $\text{kg}/\text{m}^2$
Egalisierung (optional)	Sikafloor®-150/-161/-264 N	siehe Produktdatenblatt
Ableitset	Sika® Leitset	1 Ableitpunkt für ca. 200 -300 $\text{m}^2$ , mindestens 2 je Raum.
Ableitschicht	Sikafloor®-220 W Conductive	1 x 0,08 - 0,10 $\text{kg}/\text{m}^2$
Beschichtung	Sikafloor®-264 N Thixo + Sikafloor® SiC Mix R9 / Sikafloor® SiC Mix R10	550 $\text{g}/\text{m}^2$ + 145 $\text{g}/\text{m}^2$

### Materialtemperatur

siehe aktuelles Produktdatenblatt des eingesetzten Produktes

### Lufttemperatur

Minimal +10°C  
Maximal +30°C

### Relative Luftfeuchtigkeit

Maximal 80%

### Taupunkt

Vor Betauung schützen.  
Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen, da sonst die Gefahr der Kondensation besteht.

### Untergrundtemperatur

Minimal +10°C  
Maximal +30°C

### Untergrundfeuchtigkeit

siehe aktuelles Produktdatenblatt des eingesetzten Produktes

**Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen** Vor der Aufbringung von Sikafloor®-264 N Thixo:

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	24 Stunden	3 Tage
+20°C	12 Stunden	2 Tage
+30°C	8 Stunden	1 Tag

Die angegebenen Zeiten werden durch sich ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Luftfeuchtigkeit, beeinflusst.

Liegt die Luftfeuchtigkeit  $\geq 75\%$  verlängert sich die Wartezeit um mindestens 24 Stunden.

Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehbar	Leicht belastbar	Voll belastbar
	+10 °C	~72 Stunden	~6 Tage	~10 Tage
	+20 °C	~24 Stunden	~4 Tage	~7 Tage
	+30 °C	~18 Stunden	~2 Tage	~5 Tage

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeiten zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Siliziumcarbid zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

### VERARBEITUNG

Das fertig gemischte Material wird kniend mit der Zahnung C = B2 (Fa. PPW-POLYPLAN-WERKZEUGE GMBH) appliziert. Im Anschluss wird das grob verteilte Material homogen mit einer Strukturwalze im Kreuzgang nachgerollt.

## UNTERHALT

### Untergrundqualität / Vorbereitung

Für weitere Informationen bitte das Systemmerkmaleblatt „Sikafloor Fußböden: Oberflächenbeurteilen, vorbereiten, grundieren“ beachten.

### Applikationsanleitung

Für weitere Informationen bitte das Systemmerkmaleblatt „Mischen und Applikation von Fußbodenbeschichtungen“.

### Unterhalt

Für weitere Informationen bitte Hinweise in der „Reinigungs- und Pflegeanleitung“ für Sikafloor®-264 N Thixo beachten.

## WEITERE DOKUMENTE

Bei Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit Sikafloor®-161 entsprechend dem Prüfzeugnis verwenden. Frisch verarbeitetes Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF muss mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit, Kondensation und flüssigem Wasser geschützt werden. In geschlossenen Räumen sind ex-geschützte Maschinen und Geräte einzusetzen. Bei der Verarbeitung von Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF in geschlossenen Räumen ist für eine gute Be- und Entlüftung zu sorgen. Der Glanz der Oberfläche kann durch Temperatur, Feuchtigkeit und Absorptionsvermögen des Untergrundes variieren. Bei hellen Farbtönen (z.B. gelb oder orange) kann es nötig sein als Grundierung Sikafloor®-264 N aufzubringen, um die volle Deckkraft zu erreichen. Unter direkter Sonneneinstrahlung können Entfärbungen und Farbtonabweichungen entstehen. Diese beeinflussen die Funktion und Leistungsfähigkeit des Produktes nicht. Das falsche Einschätzen und Behandeln von Rissen kann sich negativ auf die Lebensdauer auswirken und dass sich diese durchschlagen. Unter bestimmten Umständen, z.B. bei Fußbodenheizung in Kombination mit hoher punktueller Last, können Druckstellen in der Fußbodenbeschichtung entstehen. Falls Beheizen nötig sein sollte, sollten Geräte verwendet werden, die kein CO<sup>2</sup> und H<sub>2</sub>O ausstoßen, z.B. einen elektrischen Heizlüfter. Sonst wird das Oberflächenfinish negativ beeinflusst.

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Systemdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Systemdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND AR-

## BEITSSCHUTZ

Für Informationen und Beratung über die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (SDB) verwenden, in dem physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten enthalten sind. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de).

### RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

#### Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing

Kornwestheimer Straße 103-107

D-70439 Stuttgart

Telefon: 0711/8009-0

E-Mail: [flooring\\_waterproofing@de.sika.com](mailto:flooring_waterproofing@de.sika.com)

[www.sika.de](http://www.sika.de)



#### SYSTEMDATENBLATT

Sikafloor® MultiDur ET-16 ECF

August 2019, Version 01.01

02081190000000103

SikafloorMultiDurET-16ECF-de-DE-(08-2019)-1-1.pdf